

# RWE

11.09.2012	
68716	438 641-5704
68716	438 641-5704
68716	438 641-5704

*Thorsten Rathmann*  
11/09/12

RWE Westfalen-Weser-Ems Netzservice GmbH, Rheinlanddamm 24, 44139 Dortmund

## Spezialservice Strom

Rhein-Kreis Neuss  
Amt für Umweltschutz – 68  
Untere Landschaftsbehörde – 68.4  
z. Hd. Herrn Schmitz  
Auf der Schanze 4  
41515 Grevenbroich

Ihre Zeichen  
Ihre Nachricht  
Unsere Zeichen  
Name  
Telefon  
Telefax  
E-Mail

WSW-H-L-P-G/Ra  
Herr Thorsten Rathmann  
0231 438-1317  
0231 438-5704  
thorsten.rathmann@rwe.com

Dortmund, 06. September 2012

**Neubau der 110-kV-Hochspannungsfreileitung Dülken – Ertfwerk, Bauleit-  
nummer (Bl.) 0003, Abschnitt Pkt. Noithausen – UA Wewelinghoven**

**Hier: Antrag auf naturschutzrechtliche Genehmigung gemäß § 17 Abs. 3  
BNatSchG i.V.m. § 6 Abs. 4 LG NW und soweit erforderlich Antrag auf Be-  
freiung nach § 67 BNatSchG i.V.m. § 69 LG NW**

Sehr geehrte Damen und Herren,  
sehr geehrter Herr Schmitz,

die Rhein-Ruhr Verteilnetz GmbH plant die vorhandenen Maste der 110-kV-  
Hochspannungsfreileitung Dülken – Ertfwerk, Bl. 0003, im Abschnitt zwischen  
dem Punkt (Pkt.) Noithausen und der Umspannanlage (UA) Wewelinghoven  
durch neue Masten zu ersetzen. Der Neubau der elf Masten soll auf dem Gebiet  
der Stadt Grevenbroich über eine Länge von ca. 2,6 km erfolgen.

Gemäß § 3c UVPG hat die standortbezogene Vorprüfung des Einzelfalls durch  
die Bezirksregierung Düsseldorf ergeben, dass für das geplante Vorhaben keine  
Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung besteht.

In Absprache mit der Bezirksregierung prüfen wir derzeit die Zulässigkeit für ei-  
nen Verzicht auf Plangenehmigung nach § 43b Abs. 2 Energiewirtschaftsgesetz  
(EnWG) i.V.m. § 74 Abs. 7 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG). Eine derartige  
Freistellung setzt die erforderlichen Zustimmungen und ggf. Genehmigungen der  
zuständigen Behörden voraus.

Anhand der beiliegenden Projektunterlagen zum o.g. Vorhaben und den vom  
Gutachterbüro Landschaftl. aus Aachen erstellten umweltfachlichen Gutachten  
(Landschaftspflegereischer Begleitplan und Artenschutzbeitrag) beantragen wir für  
den Neubau hiermit die naturschutzrechtliche Genehmigung nach § 17 Abs. 3  
Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) in Verbindung mit § 6 Abs. 4 Land-  
schaftsgesetz Nordrhein-Westfalen (LG NW) und falls notwendig die naturschutz-  
rechtlichen Ausnahmegenehmigungen/Befreiungen i.S. § 67 Abs. 1 BNatSchG in  
Verbindung mit § 69 LG NW.

RWE Westfalen-Weser-Ems  
Netzservice GmbH  
Rheinlanddamm 24  
44139 Dortmund  
T +49 231 438-0 60  
F +49 231 438-30 60  
I www.rwe.com

Geschäftsführung:  
Klaus Engelbertz  
Dr. Achim Schröder

Sitz der Gesellschaft:  
Dortmund  
Eingetragen beim  
Amtsgericht Dortmund  
Handelsregister-Nr.  
HR B 16043

Bankverbindung:  
Commerzbank Dortmund  
BLZ 440 400 37  
Kto.-Nr. 352 0830 00  
BIC: COBADEFF440  
IBAN:

DE81 4404 0037 0352 0830 00  
USt.-IdNr. DE 8137 61 348

**VORRWE** G GEHEN

Für die finalen Abstimmungen der o.g. umweltfachlichen Gutachten wird Herr Aubry (Büro Landschaftl, Bachstr. 22, 52066 Aachen, Tel. 0241-500067) Sie in Kürze kontaktieren und Ihnen im Anschluss die Gutachten zur Verfügung stellen.

Für weitere Informationen oder bei bestehenden Fragen stehen wir Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

RWE Westfalen-Weser-Ems Netzservice GmbH



i.V. Bernhard Treutler



i.A. Thorsten Rathmann

Anlage(n)

- Projektunterlagen inkl. CD